

Ihr/e Gesprächspartner/in: Günter Piéla, Martin Metz, Wolfgang Haacke

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Anfrage

Datum: 26.10.2012

Drucksachen-Nr.: 12/0367

Beratungsfolge

Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung

Sitzungstermin

13.11.2012

Behandlung

öffentlich /

Betreff

Inklusion in der Bildungsregion Rhein-Sieg-Kreis

Bei der am 12.11.2012 stattfindenden Bildungskonferenz geht es um den Austausch von Informationen über die aktuelle Situation im Rhein-Sieg-Kreis, über die rechtlichen Rahmenbedingungen, die vorhandenen Kompetenzen und über zu erwartende Entwicklungen, um die Chancen, die Risiken und die Entwicklungspotenziale auf dem Weg zu einer qualitätsvollen, vom Kinde her gedachten Inklusion aufzuzeigen. Die Stadt Sankt Augustin wird als Schulträger von mehreren Schulen mit gemeinsamem Unterricht und integrativen Lerngruppen sicherlich einen Beitrag leisten können, den wir gerne inhaltlich begleiten würden. Deswegen wäre eine Kenntnis von Überlegungen der Verwaltung sehr hilfreich.

Fragestellungen:

Für die am 12.11.2012 stattfindende 4. Bildungskonferenz der Bildungsregion Rhein-Sieg-Kreis haben wir folgende Fragestellungen:

1. Welche Personen aus welchen Fachbereichen nehmen für den Schulträger Stadt Sankt Augustin an dieser Bildungskonferenz teil?
2. Mit welchen inhaltlichen Statements / Informationen zum Thema „Inklusion“ ist seitens der teilnehmenden MitarbeiterInnen der Stadt Sankt Augustin zu rechnen?
3. Was wurde bisher seitens der Verwaltung unternommen, damit die Stadt Sankt Augustin sich auf den Weg zu einer inklusiven Bildungslandschaft im engeren Sinne

und auf den Weg zu einer inklusiven Gesellschaft machen kann?

4. Welche Abstimmungen mit den Sankt Augustiner Schulen hat es bisher gegeben?
5. Welche politischen Gremien wurden mit welchen Ergebnissen bisher mit diesem Themen-bereich betraut?
6. Welche Ergebnisse können als Beitrag der Stadt Sankt Augustin in die Bildungskonferenz einfließen?
7. Welche Kontakte zu anderen Gruppierungen (Schulpflegschaften, Schülervertretungen, Bürgerinitiativen) hat es bisher zum Thema „Inklusion“ gegeben, und welche Ergebnisse können als Beitrag der Stadt Sankt Augustin für die Bildungskonferenz von Bedeutung sein?

gez. Günter Piéla

gez. Martin Metz

gez. Wolfgang Haacke